

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0048/24</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur und Bildung
	Kostenstelle (UA)	3001
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
	E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de
Datum	22.01.2024	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>
Ausschuss für Kultur und Bildung	13.03.2024	Bekanntgabe

### **Beratungsgegenstand**

Runder Tisch für die Sanierung des Stadttheaters  
(Referent: Herr Engert)

### **Bekanntgabe:**

Während der Sanierung des Stadttheaters wird ein Runder Tisch eingerichtet, der die Sanierung begleitet und die verschiedenen Interessen zusammenbindet.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von            Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von            Euro müssen zum Haushalt 20            wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

**Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt:**  ja  nein  
Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Begründung der Ausnahme  
Ein Runder Tisch hat keine Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit.

**Bürgerbeteiligung:**

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

## Kurzvortrag:

Die Sanierung des Theatergebäudes ist ein umfangreiches Vorhaben, bei dem verschiedenste Interessen zu berücksichtigen sind. Im Gebäude des Stadttheaters spielt nicht nur das Stadttheater, dort finden im Festsaal auch viele Konzerte und gesellschaftliche Veranstaltungen statt. Dazu kommt die Gastronomie mit der Festsaalbewirtung, der Pausenbewirtung und einem eigenen Lokal. Im Rahmen der Planung und der Sanierung müssen diese Interessen miteinander abgewogen und verbunden werden. Dazu kommen die Forderungen aus dem Denkmalschutz und dem Urheberrecht und die Vermittlung all dieser Diskussionen in die Politik.

Aus diesem Grund erscheint es sinnvoll, einen Runden Tisch einzurichten, der sich regelmäßig (ca. alle 2 Monate) trifft und die Sanierung begleitet.

Folgende Zusammensetzung des Runden Tisches wird vorgeschlagen:

- Leitung Frau Bürgermeisterin Dr. Dorothea Deneke-Stoll
  - Vertreter Büro des Oberbürgermeisters
  - Vertreter Finanzreferat
- Kulturreferat (1)
  - Referent
- Architekturbüro (1)
- Gastronomie (2)
  - Festsaal Gastronomie
  - Pausenbewirtung und Lokal „Backstage“
- INKoBau (2)
  - Geschäftsführer
  - gegebenenfalls Projektleiter/in
- Stadttheater (3)
  - Intendant
  - Technischer Leiter
  - Verwaltungsleiter
- Vertreter/in der Unteren Denkmalschutzbehörde (1)
- Vertreter/in des Urheberrechts (1)
- Vertreter/in der Theaterfreude (1)
- Konzertleben (3)
  - Geschäftsführer GKO
  - Vertreter/in Konzertverein
  - Vertreter/in Kulturamt
- Stadtrat je ein/e Vertreter/in der Fraktionen und Ausschussgemeinschaften (8)
  - CSU
  - SPD
  - Grüne

- FW
- AfD
- UWG
- Linke/ÖDP
- FDP/JU

Insgesamt würde der Runde Tisch in dieser Zusammensetzung 26 Mitglieder haben.  
Die Einladung des Runden Tisches erfolgt über die Theaterverwaltung.